GENEHMIGUNGSEXEMPLAR

STADT STECKBORN

Politische Gemeinde Steckborn

Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte 1:3'000

Vom Stadtrat beschlossen am 29. September 2009

Öffentliche Auflage vom 15. August bis 3. September 2009

Der Stadtammann: Der Stadtschreiber:

T. Baumgartner W. Minder

Vom Departement für Bau und Umwelt genehmigt mit Entscheid Nr. ..... am .....

Wer durch den Schutzplan der Natur- und Kulturobjekte oder den zugehörigen Bestimmungen berührt ist und ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat Einsprache erheben.

Stand: 13.07.2010 Format: 90 x 230 cm

Planerische Bearbeitung: Gloor + Wössner Dorfstrasse 33 8259 Rheinklingen
GIS-Erfassung und Planerstellung: Belcher + Flükiger Rüdeschmiedweg 2 8266 Steckborn
BSGV 8266 PG 08.04.2008

Legende:

Allgemeinverbindlicher Planinhalt

Naturobjekte (Die Nummern verweisen auf die Grundlageninventare)

- Hecke, Feldgehölz gemäss Zonenplan 1997 (abgeglichen mit Waldermittlungen 2005)
- Extensiver Grünlandstandort
- Feuchtstandort
- Röhrichtfläche
- Einzelbaum, Baumreihe

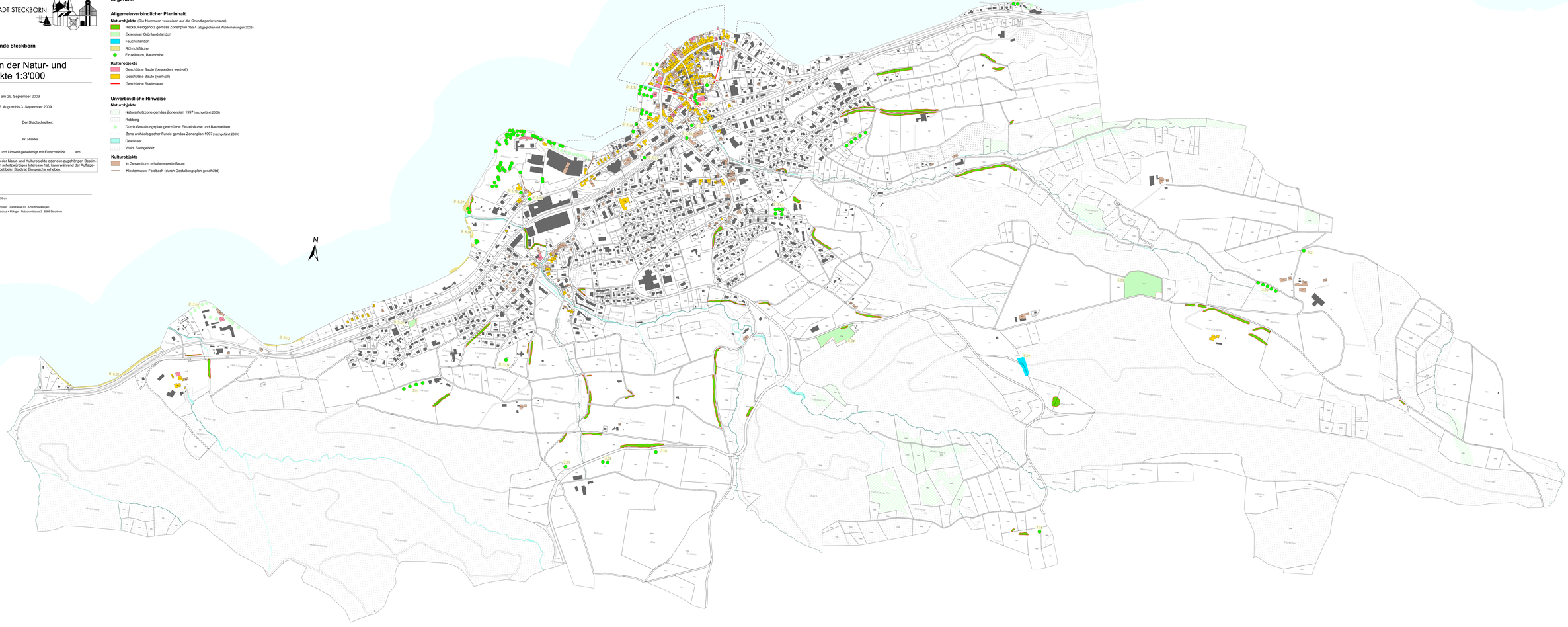
Kulturobjekte

- Geschützte Baute (besonders wertvoll)
- Geschützte Baute (wertvoll)
- Geschützte Stadtmauer

Unverbindliche Hinweise

Naturobjekte

- Naturschutzzone gemäss Zonenplan 1997 (nachgeführt 2009)
- Ratzberg
- Durch Gestaltungsplan geschützte Einzelbäume und Baumreihen
- Zone archäologischer Funde gemäss Zonenplan 1997 (nachgeführt 2009)
- Gewässer
- Wald, Bachgehölz

Kulturobjekte

- in Gesamtform erhaltenswerte Baute
- Klostermauer Feldbach (durch Gestaltungsplan geschützt)